

An die
Mitgliedsvereine des
BSV Rheinland-Pfalz



Informationen des BSV Rheinland-Pfalz

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,

heute möchte ich Ihnen wieder einige aktuelle Informationen aus dem BSV Rheinland-Pfalz zusenden.

Zunächst einmal freue ich mich, dass ich Ihnen von einer für Sie als Vereinsverantwortliche sicherlich positive Entwicklung zum Thema Versicherungsschutz von Nichtmitgliedern im Rehasport berichten kann. Wie viele unserer anerkannten Rehasportvereine in den vergangenen Monaten erfahren mussten, gab es auf Seiten der Sportversicherer einige Änderungen im Hinblick auf die Bedingungen für die Versicherung von Nichtmitgliedern. Da wir wissen wie wichtig dieses Thema ist, ist der BSV Rheinland-Pfalz für seine Vereine tätig geworden. Wir konnten nun wieder Klarheit für Sie und für Ihre Arbeit im Verein erreichen. Daher haben wir als Verband sowohl mit der ARAG als auch mit der Aachen Münchner Versicherung eine Nichtmitgliederversicherung für Teilnehmende in allen von uns anerkannten Rehasportgruppen für die Jahre 2009 bis zunächst 2011 abgeschlossen. Dies bedeutet, dass ab sofort alle Nichtmitglieder im Rehasport über den jeweiligen Versicherer, bei dem auch die Mitgliederversicherung über den jeweiligen Sportbund besteht, im Rahmen der bekannten Versicherungsleistungen für die Unfall- und die Haftpflichtversicherung versichert sind. Daher sind auch, im Falle eines Versicherungsfalles, die Ihnen bereits bekannten Ansprechpartner der ARAG oder der Aachen Münchner Versicherung weiterhin Ihre Ansprechpartner. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass der Verein Mitglied des BSV Rheinland-Pfalz ist, dass das entsprechende Rehasportangebot durch den BSV Rheinland-Pfalz anerkannt wurde, das Angebot in Rheinland-Pfalz stattfindet und die teilnehmenden Nichtmitglieder in der jährlichen Bestandserhebung des BSV auch dem Verband in der Rubrik „Mitgliederzahl des Vereins und Teilnehmende am Rehasport“ gemeldet werden.

Es freut Sie sicherlich auch, dass für diese Versicherung im gesamten genannten Zeitraum keine weiteren Kosten auf den Verein zukommen werden, denn die Versicherungsprämien werden durch den BSV Rheinland-Pfalz für seine Vereine übernommen! Wichtig für Sie zu wissen ist allerdings, dass dieser Versicherungsschutz nicht die allgemeine Nichtmitgliederversicherung ersetzt, der z. B. für Schnupperangebote oder Lauffreize nach wie vor sinnvoll ist, sondern nur für den Rehasport gilt.

Ihr Ansprechpartner:
Olaf Röttig

Tel. Durchwahl:
0261-135251

E-Mail:
olaf.roettig@bsv-rlp.de

Datum:
06.07.2009

Konto 1306730000, Volksbank
Koblenz-Mittelrhein eG
BLZ 57090000
Vereinsregisternummer VR933
beim Amtsgericht Koblenz
Präsident: Hans-Artur Bauckhage
gf. Vizepräsident: Hagen Herwig
Geschäftsführer: Olaf Röttig

Bereits im Rundschreiben vom Dezember letzten Jahres haben wir Ihnen einige Informationen des DBS-Vizepräsidenten Rehasport Reinhard Schneider zum Urteil des Bundessozialgerichts vom 17.06.2008 übersandt. Inzwischen hat Herr Schneider weitere ausführliche Informationen zu diesem Themenkomplex zur Verfügung gestellt. Diese Informationen hat unser Vizepräsident Sport und Ausschussvorsitzender Rehasport Rolf Boettiger in einem beiliegenden Informationsschreiben zusammengefasst. Die ausführlicheren Informationen des DBS können Sie auf unserer Internetseite www.bsv-rlp.de auf der Seite Dokumente/Downloads nachlesen, bzw. von dort herunterladen.

Gut ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind für Ihre Arbeit im Verein ganz wichtig. Daher finden Sie in der Anlage zu diesem Schreiben eine Zusammenfassung von Frau Monika Heil zu anstehenden Lehrgängen im zweiten Halbjahr. Bitte geben Sie diese Informationen an die Übungsleiterinnen und Übungsleiter in Ihrem Verein weiter. Gerne gibt Frau Heil unter der Rufnummer 0261/135253 weitere Informationen. Noch ein kleiner Hinweis: Da viele der Lehrgänge sehr schnell ausgebucht sind, ist eine schnelle Anmeldung vorteilhaft!

Viele unserer Vereine haben im letzten Jahr feststellen können, dass immer mehr Personen Rehasport verordnet bekommen, die bisher den Verein noch nicht kannten. Daher ist es sicherlich interessant für Sie als Verein zu wissen, dass wir als BSV Rheinland-Pfalz nach dem ersten halben Jahr Laufzeit feststellen können: Unser verändertes und ausgeweitetes Qualitätssicherungsprogramm im Rehasport läuft sehr gut an. Bei den Besuchen, die Frau Jeannette Schönfelder, als unsere Beauftragte für diesen Bereich, in den Rehasportgruppen der Vereine seit Beginn 2009 durchführt, können Hinweise gegeben, Fragen direkt vor Ort beantwortet und Irritationen beseitigt werden. Wir haben auch die Erfahrungen gemacht, dass dadurch Anfragen von Krankenkassen im Interesse aller Beteiligten und insbesondere der Vereine meist schnell und zufriedenstellend beantwortet werden konnten. Daher bestärken uns diese Erfahrungen, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Ich bitte Sie daher noch einmal recht herzlich, Frau Schönfelder bei Ihrer Arbeit wie bisher auch weiterhin zu unterstützen wenn Sie Ihren Verein besucht. Sehen Sie dieses Programm als Chance Ihre qualitativ hochwertige Arbeit vorzustellen und vielleicht noch den ein oder anderen Tipp zu erhalten, damit die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Rehasport auch weiterhin gerne zu Ihnen in den Verein kommen. Wenn Sie dazu Fragen haben, können Sie gerne direkt mit Frau Schönfelder unter der Rufnummer 0261/135254 Kontakt aufnehmen. Außerdem steht sie Ihnen gerne auch bei Rückfragen zum Rollstuhl-Wander-& Walking-Tag am 06. September in Mayen zur Verfügung, dessen Ausschreibung Sie beigelegt finden.

Beigefügt finden Sie außerdem noch eine Pressemitteilung des Bundesministeriums der Justiz zur Verbesserung der Haftungsregelung für Vorstände von Vereinen sowie zur Möglichkeit der elektronischen Anmeldung zum Vereinsregister.

Abschließend möchte ich noch alle Vereine, deren Anerkennung von Rehasportgruppen zum 31.12.2009 ausläuft, darüber informieren, dass Sie rechtzeitig im Herbst diesen Jahres einen vereinfachten Antrag auf Verlängerung der Anerkennung als Rehasportgruppe von uns zugesandt bekommen werden. Daher ist es nicht notwendig, dass Sie sich bei uns in dieser Hinsicht melden.

Für Rückfragen zu allen angesprochenen Punkten stehe ich Ihnen natürlich gerne zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des gesamten Präsidiums und aller Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsstelle, einen schönen und erholsamen Sommer, unabhängig davon, ob Sie noch in Urlaub fahren, dort schon gewesen sind, oder auch einfach nur die Zeit zu Hause genießen wollen.

Herzliche Grüße aus dem sonnigen Koblenz

Olaf Röttig
Geschäftsführer